

NEWS

Grundstein für die «schorenstadt» gelegt – Implenia's Leuchtturmprojekt für die 2000-Watt-Gesellschaft wächst ab sofort auf dem Basler Schorenareal in die Höhe

Dietlikon, 14. Juni 2013 – Im Beisein von zahlreichen zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohnern, von Projektinvolvierten aus Entwicklung, Planung und Ausführung, wie auch von Regierungsrat Dr. Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartements des Kantons Basel-Stadt, ist heute Freitag im Basler Hirzbrunnen-Quartier der Grundstein für die «schorenstadt» gelegt worden. Auf einer Industriebrache entstehen hier bis Ende 2014 total 43 Reiheneinfamilienhäuser sowie zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 22 Wohnungen. Die Wohnüberbauung zeichnet sich durch eine intelligente und effiziente Nutzung von Ressourcen und Energie sowie durch hochwertige Architektur der Burckhardt+Partner AG, Basel, aus.

Anton Affentranger, CEO von Implenia, freut sich, dass der Grundstein für das nachhaltige Leuchtturmprojekt des führenden Schweizer Bau- und Baudienstleistungsunternehmens gelegt ist: «Wir realisieren hier ein Paradebeispiel für zukunftsfähigen Wohnraum. Ich bin überzeugt, dass die Bewohnerinnen und Bewohner viel Freude am Leben in der „schorenstadt“ haben werden.» Regierungsrat Dr. Hans-Peter Wessels würdigte in seiner Grussbotschaft den intensiven Austausch zwischen Bauherrin und Behörden und hielt fest: «Es freut mich, dass Implenia ihr Leuchtturmprojekt in Sachen Nachhaltigkeit bei uns in Basel realisiert.»

Weitere Informationen finden Sie auf www.schorenstadt.ch.

Medienkontakt Implenia:

Roger Teuscher

Communications Manager

Telefon: +41 44 805 45 65

roger.teuscher@implenia.com



Der Grundstein für Implenia's «schorenstadt» ist gelegt. (v.l.n.r. Laurence Hermann, Bauführerin Implenia; Christian Lien, Bauleiter Implenia; Anton Affentranger, CEO Implenia; Silvan Bohnet, Projektentwickler Implenia; Stephan Wüstemann, Stv. Geschäftsbereichsleiter Implenia; Andreas Grossen, Mitglied der Geschäftsleitung Burckhardt+Partner; Regierungsrat Dr. Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartements des Kantons Basel-Stadt)

Implenia ist das führende Bau- und Baudienstleistungsunternehmen der Schweiz. Entstanden 2006 aus dem Zusammenschluss von Zschokke und Batigroup, blickt Implenia auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück. Das Unternehmen fasst das Know-how aus den hochqualifizierten Sparten Modernisation & Development, Buildings, Tunnelling & Civil Engineering und den Flächen Schweiz sowie Norwegen unter einem Dach zu einem national und international agierenden Unternehmen zusammen. Mit seinem integrierten Businessmodell und den in allen Unternehmensbereichen tätigen Spezialisten ist Implenia in der Lage, ein Bauwerk über seinen gesamten Lebenszyklus zu begleiten – wirtschaftlich, integriert und kundennah. Dabei steht eine nachhaltige Balance zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus.

Implenia mit Hauptsitz in Dietlikon bei Zürich beschäftigt über 6500 Mitarbeitende und erzielte 2012 einen Umsatz von rund 2,7 Milliarden Franken. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter www.implenia.com.